

## Praktischer Unterricht der Mittelschule am Jesuitensee

Der Wasserplatz am Jesuitensee, der im Rahmen des Leader-Projekts „Wasser beGreifen“ im letzten Sommer entstanden ist, nimmt weiter Gestalt an: Kurz vor den Osterferien legte sich die Klasse 8M der Mittelschule Kürnachtal kräftig ins Zeug. Eine Gruppe von Schülern und ihr Klassenleiter Jens Dietzsch fanden sich am Jesuitensee ein, um dort für die jüngeren Ortsbürger gestalterisch tätig zu werden. Ziel war es aus Weidenruten Behausungen zu schaffen, in welche sich die kleinen Besucher des Wasserplatzes beim Spielen zurückziehen können. Forstwirt Klaus Wolz vom Bauhof der Gemeinde zeigte den Schülern das zweckmäßige Umgehen mit diversen Werkzeugen. Aber auch angewandte Mathematik stand auf seinem Programm. So unterwies er die Schüler, wie man im Gelände mit einfachsten Hilfsmitteln einen Kreis zieht, Abstände einteilt oder Entfernungen misst. In kurzer Zeit entstanden unter seiner tatkräftigen Anleitung von ein Weideniglu und eine Windmuschel. In dem feuchten Boden sollten sich an den Ruten schon bald die ersten Blätter zeigen und die Lücken im Tragwerk schließen. Bleibt zu hoffen, dass die beiden Bauwerke von Vandalismus verschont bleiben und von den kleinen Besuchern des Wasserplatzes rege genutzt werden können.

Jens Dietzsch

